

23-03-1989



1040 BRÜSSEL

rue de la Loi 70 • Wetstraat 70
Tel. 02/230 89 45

An das Bürgermeister- und Schöffen-
kollegium
von und zu

4780

ST. VITH

I/SCHREIBEN VOM

I/REF.

U/REF.
20.039/11/PD
AR/MTV

BEILAGEN

BETRIFFT: Übersetzung von Strassennamen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister !

Ich teile Ihnen mit, dass die vereinigten Abteilungen der Ständige Kommission für Sprachenkontrolle in ihrer Sitzung vom 10. November 1988 Ihren Antrag bezüglich der französischen Übersetzung der Strassennamen der Gemeinde untersucht haben. Das deutschsprachige Mitglied der Kommission, Herr W. WEHR, hat den Antrag übernommen, um dessen Zulässigkeit zu gewährleisten.

Die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle bestätigt ihre Rechtssprache, die besagt, dass die Strassennamen Berichte und Mitteilungen an das Publikum sind, wenn sie auf Schildern stehen, die für das Publikum sichtbar sind (siehe Gutachten Nr. 604 vom 10.06.65 und Nr. 3100 vom 25.02.1971). Folglich müssen die Schilder in der deutschsprachigen Gegend gemäss Art. 11, § 2, 1. Absatz der koordinierten Sprachengesetze in deutscher und französischer Sprache abgefasst werden.

Die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle hat ein Gutachten in diesem Sinne für die Gemeinden der deutschsprachigen Gegend abgegeben. Dieses Gutachten Nr. 11.180/11.181 vom 04.12.1980 wurde Ihnen am 30. April 1981 zugestellt.

Die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle ist sich dennoch der Tatsache bewusst, dass verschiedene Benennungen geschichtlicher oder folkloristischer Art, die z. B. Flur- oder Spitznamen bezeichnen, in der Tat nicht übersetzt werden können, ohne ihre Eigenart zu verlieren. Dies betrifft jedoch meistens nur eine begrenzte Anzahl von Benennungen.

.../...

Folglich ist es Aufgabe

- a) des St. Vither Gemeinderats, die Benennung der Strassen in deutscher und französischer Sprache vorzusehen, nachdem er das Gutachten der Königlichen Kommission für Ortsnamen- und Mundartkunde eingeholt hat;*
- b) des Bürgermeister- und Schöffenkollegium, den unter a) erwähnten Beschluss unverzüglich auszuführen, indem es die Schilder, welche den gesetzlichen Vorschriften nicht entsprechen, durch neue ersetzt.*

Eine Abschrift dieses Gutachtens wird dem Minister des Innern, dem Gouverneur der Provinz Lüttich und dem beigeordneten Bezirkskommissar von Malmedy zugestellt.

Hochachtungsvoll,

DER VORSITZENDE

J. FLEERACKERS